

Pressemitteilung 14/2017

Lebendiger Unterricht in der Sparkasse

*Kirchberger Grundschüler besuchen die Kreissparkasse
in Ochsenhausen*

Biberach, 23. Mai 2017

Wie funktioniert ein Geldautomat? Was passiert, wenn meine Karte darin stecken bleibt? Woran erkenne ich, dass der Geldschein echt ist? Wie dick ist die Tresortür? Diese und viele weitere Fragen hatten die Schüler der vierten Klasse von der Grundschule Kirchberg bei ihrem Besuch in der Kreissparkasse in Ochsenhausen. Stefanie Münch und Lisa Hutzel beantworteten sie alle. Nur auf eine Frage wussten sie keine Antwort: Was befindet sich in den Schließfächern? „Das ist ein Geheimnis, das nur unsere Kunden kennen“, verriet Stefanie Münch.

Eines der über 200 Schließfächer öffnete sie dann doch. Es befand sich ein Geldsack darin. Die Schüler durften schätzen, wie viel Münzen er enthält. Noah, Julia und Clara kamen der Lösung von 282 Euro am Nächsten und wurden mit einem Preis belohnt.

„Wir kommen wieder“, sagten die Grundschüler beim Abschied und bedankten sich mit tollen Briefen und vielen Fotos.

141 Wörter mit 902 Zeichen (incl. Leerzeichen, ohne Überschrift)

Bild: 2017_KSK_GS-Kirchberg-Tresorraum.jpg

Lisa Hutzel zeigt den Grundschulern den Tresorraum

Foto: Grundschule Kirchberg



Für weitere Informationen oder Fragen:

Ursel Straub-Neumann

Pressereferentin

Kreissparkasse Biberach

Zeppelinring 27-29

88400 Biberach

Telefon 07351 570-2287

ursel.straub-neumann@ksk-bc.de